



P. U. N. K. T.

Augsburger Allgemeine
Erscheinungsort: 86167 Augsburg
Auflage (täglich): 357.976
20. Oktober 2007



Jürgen Mölle und Marianne Wager freuen sich mit Christina Rau, Heinrich Deichmann, Bernd Dietz (hintere Reihe v. l.) sowie den Auszubildenden Nicola Klaiber und Anna Schweiger (vorne v. l.) über den zweiten Deichmann-Preis in der Kategorie „Öffentliche Einrichtungen“.

Foto: Sybille Schiller

Ausgezeichnet!

Dass sie zu den Finalisten des Deichmann-Förderpreises (gegen Jugendarbeitslosigkeit) gehören und auch einen Preis in der Kategorie „Öffentliche Einrichtungen“ erhalten würden, hatten die Verantwortlichen des Sozialpädagogischen Instituts der Augsburger Lehmbaugruppe bereits erfahren. Dass dieser Preis jedoch der mit 10 000 Euro dotierte zweite Preis sein würde, davon wurden **Marianne Wager** und **Jürgen Mölle** (Geschäftsführer Sozialpädagogisches Institut der Augsburger Lehmbaugruppe e.V.) bei der Vergabe im Sparkassenzentrum Düsseldorf überrascht.

Das Augsburger Projekt „Zweite Chance“ gibt Lehrstellenabbrechern aus dem Gastronomiebereich

die Möglichkeit, ihre Ausbildung im projekteigenen Restaurant fortzusetzen und einen Abschluss zu machen. Das würdigte die Jury in Düsseldorf mit den Worten: „Lehren werden oft nicht durch eigenes Versagen abgebrochen, der Azubi steht aber – egal, ob Schuld oder nicht – in solchen Fällen vor dem Nichts.“ Urkunde und Preis für ihr nachahmenswertes Modell der Reintegration erhielten die Augsburger von Schirmherrin **Christina Rau**, Witwe des verstorbenen deutschen Bundespräsidenten Johannes Rau, sowie von **Heinrich Deichmann** selbst. Beide waren bei der Preisvergabe zugegen und ließen sich gerne mit den stolzen Augsburgern fotografieren. (*sysch*)